

04.08.2025 - 17:13 Uhr

10% Zuschauerzuwachs bei Klosters Music 2025

Klosters (ots) -

Mit der von der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen gespielten 5. Sinfonie von Tschaikowsky und Rachmaninows 2. Klavierkonzert im voll besetzten Konzertsaal der Arena Klosters ist Klosters Music unter grossem Jubel zu Ende gegangen. Die 7. Ausgabe des Festivals (26. Juli - 3. August 2025) stand unter dem Motto "Mythen und Legenden". Mit 4'500 Gästen, 10 Prozent mehr als im letzten Jahr, wurde ein neuer Besucherrekord erzielt. Fünf der elf Konzerte waren ausverkauft.

"Das ganze Festival war für mich wie der Auftritt von Augustin Hadelich - einfach magisch! Dass wir hier im Prättigau solch Weltklassekünstlerinnen und -künstler sowie hervorragende Orchester präsentieren können, erfüllt mich mit grosser Freude und auch Stolz. Klosters wird mit solchen musikalischen Leckerbissen immer mehr zu einem Konzertort für Kennerinnen, Kenner und Musikliebhabende.", sagt Heinz Brand, Präsident der Stiftung Kunst & Musik, Klosters.

Von grosser Sinfonik bis zur musikalischen Comedy

Nach dem Eröffnungswochenende mit zwei Konzerten des Münchener Kammerorchesters unter der Leitung von Enrico Onofri, darunter Haydns "Nelson"-Messe mit der Zürcher Sing-Akademie und Beethovens "Eroica", rückte die Kammermusik in den Mittelpunkt. Andreas Ottensamer, Uxía Martínez-Botana und das Schumann Quartett traten in der Kirche St. Jakob auf, das Amatis Trio spielte im Atelier Bolt, umrahmt von der Ausstellung des Bündner Malers Patrick Devonas. Auch das traditionelle Klavierrezital von Sir András Schiff und der anschliessende Liederabend (Mezzosopran: Ema Nikolovksa) boten besondere musikalische Momente. Der brillant-komische Auftritt von "Igudesman & Joo" am Schweizer Nationalfeiertag und das Filmkonzert "Chicago" mit dem City Light Symphony Orchestra unter Kevin Griffiths sorgten für grosse Begeisterung wie auch das Familienkonzert "Peter und der Wolf" mit Illustrationen von Roger Krütti.

Kirchenkonzerte 2025

Die 8. Ausgabe von Klosters Music findet von 31. Juli bis 9. August 2026 statt und dauert damit erstmals zehn Tage. Neben der bewährten Deutschen Kammerphilharmonie Bremen sind auch das La Cetra Barockorchester (mit Maurice Steger) und die Camerata Salzburg unter Antonello Manacorda zu Gast. Der

bekannte walisische Bariton Sir Bryn Terfel gibt einen Arienabend. Neben Sir András Schiff ist mit Kirill Gerstein (Tschaikowskys 1. Klavierkonzert) ein weiterer renommierter Pianist zu Gast. Die Geigerin Veronika Eberle kehrt nach Klosters zurück. Der mit acht Oscars prämierte Film "Amadeus" aus dem Jahr 1984 wird durch das City Light Symphony Orchestra und die Sing-Akademie Zürich zu einem echten Live-Erlebnis. Wer nicht so lange warten möchte, kann schon im Herbst die Kirchenkonzerte von Klosters Music in der Kirche St. Jakob besuchen. Am Freitag, den 12. September 2025 spielt der Schweizer Organist Benjamin Righetti ein Bachprogramm, am Folgetag findet ein öffentlicher Meisterkurs mit einem Abschlusskonzert der Studierenden statt. Der Bamberger Organist Christian Schmitt ist am Samstag, den 18. Oktober 2025 ("Klänge wie Kathedralen") gemeinsam mit den Zurich Chamber Singers mit Werken von Johann Sebastian Bach und Anton Bruckner in Klosters zu hören.

Tickets:

Kirchenkonzerte : Der Ticketkauf mit sitzplatzgenauer Buchung online und bei den Tourismusbüros in Klosters und Davos ist ab sofort möglich.

Sommerfestival : Die Kartenvorbestellung ist ab Anfang Dezember schriftlich und online per Bestellformular möglich.

Medienkontakt für Rückfragen:

Christine von Siebenthal
Leitung Marketing & Kommunikation
cvs@klosters-music.ch
Klosters Music
Stiftung Kunst & Musik, Klosters
Landstrasse 177
7250 Klosters

Herausgeber:

Stiftung Kunst & Musik, Klosters
klosters-music.ch

Medieninhalte



Augustin Hadelich, Violine Jérémie Rhorer, Leitung Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100068361 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100068361/100933831> abgerufen werden.